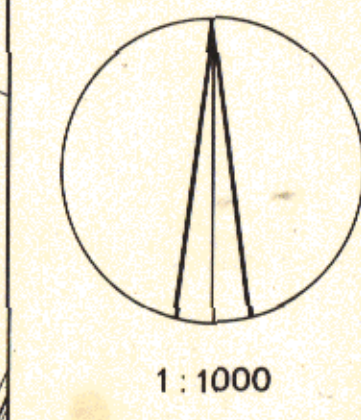




- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHS DES BEBAUUNGSPLANS
- BAUGRENZE
- SONSTIGE ABGRENZUNGEN
- STRASSENABGRENZUNGSLINIE
- GEWERBEGEBIETE
- ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE z.B. XII
- GRUNDFLÄCHENZAHL z.B. GRZ 08
- GESCHOSSFLÄCHENZAHL z.B. GFZ 20
- BAUGRUNDSTÜCKE FÜR DEN GEMEINBEDARF
- GRÜNFLÄCHEN
- STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN
- STRASSENHÖHEN IN METERN BEZOGEN AUF NN z.B. + 3,23
- KENNZEICHNUNGEN
- VORHANDENE WASSERFLÄCHEN
- VORHANDENE HOCHWASSERSCHUTZANLAGEN
- VORHANDENE BAUTEN

HINWEIS
 MASSGEBEND IST DIE BAUNUTZUNGSVERORDNUNG
 IN DER FASSUNG VOM 26. NOVEMBER 1968
 (BUNDESGESETZBLATT I SEITE 1238)



Auszug aus der Verordnung über diesen Bebauungsplan
 vom 25. September 1974
 1973

§ 2
 Für die Ausführung des Bebauungsplans gilt nachstehende Bestimmung:
 Nebenanlagen im Sinne des § 14 Absatz 1 der Baunutzungsverordnung in der Fassung vom 26. November 1968 (Bundesgesetzblatt I Seite 1238) sind im Gewerbegebiet zwischen der Linie 'Sonstige Abgrenzungen' und der Parkanlage ausgeschlossen.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG
BEBAUUNGSPLAN AUFGRUND DES BUNDESGESETZES VOM 23. JUNI 1960 (BGBl. I S. 341)
BERGEDORF 37
 BEZIRK BERGEDORF ORTSTEIL 602

Freie und Hansestadt Hamburg
 Baubehörde
 Landesplanungsamt
 2 Hamburg 36, Stadthausbude 8
 Ruf 35 10 71

Feldvergleich vom Juni 1972
 Kataster- und Vermessungsamt

Archiv

(KBL 7828, B.4)
 Offtldruck: Vermessungsamt Hamburg 1973

№. 23720 A

HAMBURGISCHES GESETZ- UND VERORDNUNGSBLATT

TEIL I

Nr. 46

DIENSTAG, DEN 9. OKTOBER

1973

Verordnung über den Bebauungsplan Bergedorf 37

Vom 25. September 1973

Auf Grund des § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (Bundesgesetzblatt I Seite 341) in Verbindung mit § 2 Absatz 1 des Gesetzes über die Feststellung von Bauleitplänen und ihre Sicherung vom 3. Juli 1961 (Hamburgisches Gesetz- und Verordnungsblatt Seite 232) wird verordnet:

§ 1

(1) Der Bebauungsplan Bergedorf 37 für den Geltungsbereich Oberer Landweg — Kampchaussee — Kampbille — Ostgrenze der Gemarkung Billwerder — Bahnanlagen (Bezirk Bergedorf, Ortsteil 602) wird festgestellt.

(2) Das maßgebliche Stück des Bebauungsplans wird beim Staatsarchiv zu kostenfreier Einsicht für jedermann niedergelegt. Ein Abdruck des Plans kann beim örtlich zuständigen Bezirksamt kostenfrei eingesehen werden. Soweit zusätzliche Abdrucke beim Bezirksamt zur Verfügung stehen, können sie gegen Kostenerstattung erworben werden.

§ 2

Für die Ausführung des Bebauungsplans gilt nachstehende Bestimmung:

Nebenanlagen im Sinne des § 14 Absatz 1 der Bau-nutzungsverordnung in der Fassung vom 26. November 1968 (Bundesgesetzblatt I Seite 1238) sind im Gewerbegebiet zwischen der Linie „Sonstige Abgrenzungen“ und der Park-anlage ausgeschlossen.

Gegeben in der Versammlung des Senats,

Hamburg, den 25. September 1973.